

Harsewinkel

Altarraum im besonderen Licht

Empfang und Chorkonzert zum 100-Jährigen der Kirchenfenster von St. Johannes

VON GUITANO DARHOVEN



Konzert im Altarraum | FOTOS: GUITANO DARHOVEN

Harsewinkel-Greifen. Wenn die Sonne scheint, herrscht in der St.-Johannes-Kirche Greffen eine ganz besondere Atmosphäre. Dann wird nicht nur der Altarraum in ein besonderes Licht getaucht, sondern auch die vier bunten Chorraumfenster, die Lebensstationen von Johannes des Täufers erzählen.

Am Wochenende feierte die Kirchengemeinde mit zahlreichen Gläubigen das 100-jährige Bestehen dieser vier Kirchenfenster. Mit Hochleistungsstrahlern, die von Freitag bis Sonntag stundenweise von außen die vier Jubiläumsfenster ins rechte Licht rückten, sollte nicht nur auf die Festtage aufmerksam gemacht, sondern auch die Schönheit der Fenster hinter dem barocken Hochaltar auch bei Dunkelheit unterstrichen werden.

Nachdem am Samstag zu Ehren der Fenster ein Festgottesdienst gefeiert worden war, gipfelten die Feierlichkeiten am Sonntag in einem Gospelkonzert. Dabei sorgten die 25 Sänger und Sängerinnen von "Voice Unlimited", ein Gospelchor der Kolpingfamilie Everswinkel, für stimmliche Strahlkraft in der Greffener Kirche. Nach einer kurzen Begrüßung durch den stellvertretenden Vorsitzenden des Kirchenvorstands, Berno Keuper, legte die in beige gekleidete Chorgemeinschaft auch

schon los.

Hoffnung, Fröhlichkeit, Rhythmus, Lebendigkeit und Glauben sind nicht nur die Inhalte, die man Christen in der Greffener St.-Johannes-Kirche durch die Übermittlung von Gottes Wort näherbringen möchte, sondern waren auch die gesanglichen Schwerpunkte der Präsentation von "Voices Unlimited". Durch das gelungene Liederrepertoire, das von modernen Stücken wie "Knocking on Heaven's Door" bis zu Spirituals wie "Jesus What a Wonderful Child", "Hosanna" und dem berühmten "Amazing Grace" sowie "Put you Hand in the Hand" und Gospelklassikern wie "Oh, Mary" und "Oh Happy Day" reichte, dauerte es nicht lange, bis der Funke zum Publikum übersprang. Mit den Fingern schnippend, teils mitsingend und den Rhythmus mitkutschend genossen viele der mehr als 150 Zuhörer die gesungenen Gospels und weltlichen Chorkompositionen.

"Voice Unlimited" unter der Leitung von Michael Wiehagen gelang es, diese lebendige Musik authentisch zu interpretieren. Gefühlsbetont, aber auch kraftvoll-lebendig und mit facettenreichen vokalen Klangfarben rund um den Swing, Groove und Soul erlebten nicht nur die uralten Mauern der Greffener Kirche besondere Schwingung – die sakrale Vokalmusik und weltliche Lieder sollten auch die Seelen und Herzen der Zuhörer erwärmen, wünschte sich Chorleiter Michael Wiehagen, der nicht nur am Keyboard zu finden war, sondern auch selber mitsang.

Für die Chorgemeinschaft war es bereits der zweite Auftritt in der Greffener Kirche. "Wir waren im September 2001 schon mal hier und haben gesungen. Vielleicht kann sich da der eine oder andere Besucher heute noch daran erinnern", erklärte Michael Wiehagen. Bei derart viel Begeisterung war es natürlich nicht verwunderlich, dass die Sängerschar nicht ohne Zugaben in den verdienten "Feierabend" entlassen wurde.

Im Frühjahr 1995, durch die Ausrichtung eines Gospel-Workshops der Kolpingfamilie Everswinkel inspiriert, beschlossen die Teilnehmer, nach nur drei Workshopabenden, einen Gospelchor zu gründen. Seitdem singen zahlreiche Sänger und Sängerinnen erfolgreich zusammen.

Mit Michael Wiehagen, einem Musikpädagogen aus Drensteinfurt, konnte ein sehr engagierter und kompetenter Partner gefunden werden, der mit Leib und Seele dabei ist und es schafft, den Aktiven einen Zugang zu dieser Art von Musik und dem typischen Rhythmus zu vermitteln.

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2014



Lockerer Empfang | FOTO: JOE CUBICK



Neue Ansichten

Dokument erstellt am 24.11.2014 um 20:49:37 Uhr
Letzte Änderung am 24.11.2014 um 20:53:33 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/ow/kreis_guetersloh/harsewinkel/harsewinkel/?em_cnt=11314949&em_loc=8363